



Die Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme e.V. verleiht nach Erfüllung der Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 716, Teil 1, der Firma

profine GmbH International Profile Group
Mülheimer Straße 26, 53840 Troisdorf

für das Profilsystem

KBE 76 / Kömmerling 76 / TROCAL 76 – Haustürsystem

das von RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. anerkannte und durch Eintragung beim Deutschen Patent- und Markenamt als Kollektivmarke geschützte

RAL-Gütezeichen für Kunststoff-Fensterprofilsysteme

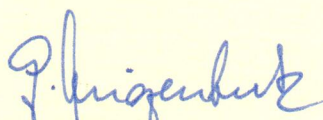


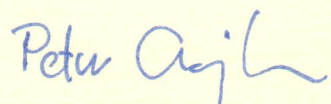
Dieser Gütezeichenerteilung liegen eine Systembeschreibung sowie Prüfnachweise von Probekörpern zugrunde. Eine Zusammenfassung der Nachweise findet sich im „RAL-Systempass“, der dadurch eine Kurzbeschreibung des Profilsystems darstellt.

Die Aktualität von Systembeschreibung und Systemprüfungen wird über eine regelmäßige Güteüberwachung durch eine neutrale Prüfstelle kontrolliert.

erstmalige Erteilung
15.03.2016

ausgestellt am
15.03.2016


Gerald Feigenbutz
Geschäftsführer


Peter Czajkowski
Obmann des Güteausschuss



Die Gültigkeit dieser Verleihungsurkunde kann auf www.gkfp.de verifiziert werden.



profine GmbH International Profile Group
Mülheimer Str. 26
53840 Troisdorf
Deutschland

System	Kunststoff-Haustürsystem: KBE 76 / Kömmerling 76 / TROCAL 76 (Anschlagdichtung / Aluminium Deckschalen AluClip / Bodenschwelle)
Systemgrenzen	Gemäß Systembeschreibung (gemäß Abschnitt 4)
Typisierung	3.1 1flg. Haustür mit festem Seitenteil innen öffnend 1flg. Haustür innen öffnend 2flg. Haustür innen öffnend mit Stulp
Rahmenmaterial	PVC-U / gemäß RAL-GZ 716 Abschnitt I, Teil 1 / Teil 4

Produktnorm EN 14351-1	Anforderung RAL-GZ 716	Leistungsmerkmale	Bedienungskräfte	Luftdurchlässigkeit	Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Schlagregendichtheit	Differenzklimaverhalten
			✓	✓	✓	✓	✓
Ergänzende Eigenschaften		Leistungsmerkmale	Dauerfunktion	Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Stoßfestigkeit	Mechanische Festigkeit	Wärmedurchgangskoeffizient
			✓	✓	✓	✓	✓
		Leistungsmerkmale	Schallschutz	Lüftung	Einbruchhemmung		
			npd	npd	npd		

Die Anforderungen werden erfüllt.

ift Rosenheim, 15.03.2016

Christian Kehrer

Christian Kehrer, Dipl.-Ing. (FH)
Leiter
Zertifizierungs- und Überwachungsstelle

Pascal Geiger

Pascal Geiger, Dipl.-Ing. (FH)
Produktingenieur
Zertifizierungs- und Überwachungsstelle

RAL-GZ 716	Kunststoff-Haustürprofile	Dichtungsprofile	Folien zur Kaschierung	Klebstoffe zur Kaschierung	Kaschierverfahren
	 Technischer Anhang Abschnitt I ✓	 Technischer Anhang Abschnitt II-a-1 ✓	 Technischer Anhang Abschnitt II-a-3 ✓	 Technischer Anhang Abschnitt II-a-4 ✓	 Technischer Anhang Abschnitt II-b-1 ✓

Die Anforderungen werden erfüllt.

G. Geiger

KUNSTSTOFF
FENSTERPROFILSYSTEME



Geschäftsleitung GKFP e.V.
GKFP e.V. | Am Hofgarten 1-2 53113 Bonn | www.gkfp.de

Inhalt

Der RAL-Systempass umfasst 14 Seiten:

1. Zusammenfassung der Leistungseigenschaften für die Pflichtprobekörper
2. Zusammenfassung der Leistungseigenschaften für die optionalen Probekörper
3. Weitere Probekörper und Leistungseigenschaften
4. Systembeschreibung
5. Allgemeine Hinweise zum RAL-Systempass
6. Besondere Verwendungshinweise

Grundlagen

EN 14351-1:2006+A1:2010

RAL-GZ 716

Überwachungsvertrag

Nr. 187 6031221 vom 16. Januar 2014

Verwendungshinweise

Dieser Systempass gilt als angemessene technische Dokumentation nach Bauproduktenverordnung Artikel 36 (1c) zum Nachweis der wesentlichen Merkmale mit Stufen oder Klassen gemäß der harmonisierten Produktnorm EN 14351-1 für Fenster und Außentüren und kann vom Hersteller als Grundlage für die Leistungserklärung (gem. Artikel 6 BauPVO) herangezogen werden.

Einzelheiten zur geprüften Ausführung enthalten die jeweiligen Prüfberichte bzw. gutachtlichen Stellungnahmen.

Veröffentlichungshinweise

Es gelten die „Bedingungen und Hinweise zur Verwendung von ift Prüfdocumentationen“.

Gültigkeit

Der RAL-Systempass dient als Grundlage für die Vergabe des Gütezeichens Kunststoff-Fensterprofilesysteme gemäß RAL-GZ 716. Er gilt als Nachweis, dass alle Anforderungen gemäß RAL-GZ 716 erfüllt werden.

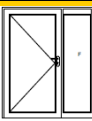
Der RAL-Systempass bestätigt eine regelmäßige Fremdüberwachung des Systemgebers durch das ift Rosenheim.

Die Gültigkeit dieses RAL-Systempasses ist an den Überwachungsvertrag Nr. 187 6031221 vom 16. Januar 2014 gebunden.

1 Leistungseigenschaften der Pflichtprobekörper

Gemäß RAL-GZ 716 wurden folgende Probekörper repräsentativ ausgewählt und geprüft. Eine Übertragung der Ergebnisse ist möglich auf die in der Systembeschreibung hinterlegten Größentabellen, bei Einhaltung der definierten Vorgaben, insbesondere Verriegelungsabstände, Flügelgewichte und Armierung. Übertragungsmöglichkeiten auf andere Elementausführungen sind in RAL-GZ 716, Anhang 2-A1 aufgeführt. Die Prüfkörper dürfen nur aus Vorprodukten aufgebaut sein, die in der Systembeschreibung aufgeführt wurden.

Tabelle: Ermittelte Leistungseigenschaften der Pflichtprobekörper

Probekörper		PK 14.1	PK 14.2	PK 14.1a	PK 14.2a
Abbildung					
Beschreibung und Nachweise		siehe Abschnitt 5.4			
Prüfungen nach RAL-GZ 716		Ermittelte Klassifizierungen			
2.1.1 Bedienungskräfte zur Klassifizierung		2	2	2	2
2.1.2 Luftdurchlässigkeit zur Klassifizierung		3	2	3	4
2.1.3 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast zur Klassifizierung		C2 / B2	C2 / B2	C2 / B2	C2 / B2
2.1.4 Wiederholung Luftdurchlässigkeit (Sog/Druck)		✓	✓	✓	✓
2.1.5 Schlagregendichtheit zur Klassifizierung		7A	4A	5A	5A
2.1.6 Sicherheitsversuch		✓	✓	✓	✓
2.1.7 Widerstand gegen Lasten in der Flügelebene		4	3		
2.1.8 Verwindung		4	3		
2.1.9 Tragfähigkeit von Sicherheitseinrichtungen		✓	✓		
2.1.10 Stoßfestigkeit		1	1		
2.2.1 Bedienungskräfte		2	2		
2.2.2 Dauerfunktion		5	5		
2.2.3 Bedienungskräfte		2	2		
2.2.4 Widerstand gegen harten Stoß		4	4		
2.2.5 Widerstand gegen weichen Stoß		4	3		
2.2.6 Verhalten zwischen zwei unterschiedlichen Klimatas		2(d) 3(e)	2(d) 2(e)		
Wärmedurchgangskoeffizient U_f / U_{fu} (36er Maske)		1,2/ 1,9	1,2/ 1,9	1,2/ 1,9	1,2/ 1,9

2 Leistungseigenschaften der optionalen Probekörper

Gemäß RAL-GZ 716 wurden folgende Probekörper repräsentativ ausgewählt und geprüft. Eine Übertragung der Ergebnisse ist möglich auf die in der Systembeschreibung hinterlegten Größentabellen, bei Einhaltung der definierten Vorgaben, insbesondere Verriegelungsabstände, Flügelgewichte und Armierung. Übertragungsmöglichkeiten auf andere Elementausführungen sind in RAL-GZ 716, Anhang 2-A1 aufgeführt. Die Prüfkörper dürfen nur aus Vorprodukten aufgebaut sein, die in der Systembeschreibung aufgeführt wurden

Tabelle: Ermittelte Leistungseigenschaften der optionalen Probekörper

Probekörper		16	18	19
Abbildung				
Beschreibung und Nachweise		siehe Abschnitt 5.4		
Prüfungen nach RAL-GZ 716		Ermittelte Klassifizierungen		
2.1.1 Bedienungskräfte zur Klassifizierung		2	2	2
2.1.2 Luftdurchlässigkeit zur Klassifizierung		4	4	4
2.1.3 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast zur Klassifizierung		C2 / B2	C2 / B2	C2 / B2
2.1.4 Wiederholung Luftdurchlässigkeit (Sog/Druck)		✓	✓	✓
2.1.5 Schlagregendichtheit zur Klassifizierung		9A	9A	9A
2.1.6 Sicherheitsversuch		✓	✓	✓
2.1.7 Widerstand gegen Lasten in der Flügelebene				
2.1.8 Verwindung				
2.1.9 Tragfähigkeit von Sicherheitseinrichtungen				
2.1.10 Stoßfestigkeit				
2.2.1 Bedienungskräfte				
2.2.2 Dauerfunktion				
2.2.3 Bedienungskräfte				
2.2.4 Widerstand gegen harten Stoß				
2.2.5 Widerstand gegen weichen Stoß				
2.2.6 Verhalten zwischen zwei unterschiedlichen Klimaten				
Wärmedurchgangskoeffizient $U_f / U_{f,u}$ (36er Maske)		1,2/ 1,7	1,2/ 1,7	1,2/ 1,9

3 Weitere Probekörper und Leistungseigenschaften

3.1 Zusätzliche gütegesicherte Merkmale

Tabelle: Nachweise Wärmeschutz

Profilgruppe/ -kombination	Prüfbericht Nr. (Verfahren)	Datum	U _f -Wert (mit Maske)
Rahmen und Flügel mit Verstärkung 5 Kammer / 5 Kammer	13-002462-PR01 Kennlinie gemäß WA-02/3	25.10.2013	1,2 W/(m ² K) 36er Maske
Rahmen und Flügel mit Verstärkung mit Aluvorsatzschale AluClip 5 Kammer / 5 Kammer	13-002462-PR06 Kennlinie gemäß WA-02/3	22.11.2013	1,2 W/(m ² K) 36er Maske
Rahmen und Flügel mit Verstärkung 4 Kammer / 5 Kammer	14-000225-PR01 Kennlinie gemäß WA-02/3	14.03.2014	1,3 W/(m ² K) 36er Maske
Rahmen und Flügel mit Verstärkung mit Aluvorsatzschale AluClip 4 Kammer / 5 Kammer	14-000225-PR04 Kennlinie gemäß WA-02/3	06.03.2014	1,3 W/(m ² K) 36er Maske
Rahmen und Flügel mit Verstärkung mit und ohne Aluvorsatzschale AluClip, mit Schwelle, Profilgruppe 1	13-003483-PR03 Kennlinie gemäß WA-02 (Entwurfsfassung WA-02/4 vom März 2014)	12.03.2014	1,7 W/(m ² K) 36er Maske
Rahmen und Flügel mit Verstärkung mit und ohne Aluvorsatzschale AluClip, mit Schwelle, Profilgruppe 2			1,9 W/(m ² K) 36er Maske

3.2 Zusätzliche Merkmale

4 Systembeschreibung

Als Grundlage für den RAL-Systempass nach RAL-GZ 716 lag die Systembeschreibung gemäß Abschnitt 5.5 vor. Die Systembeschreibung erfüllt die Anforderungen der RAL-GZ 716 im Hinblick auf die geforderten Mindestinhalte. Die nachfolgend aufgelisteten Bestandteile der Systembeschreibung wurden auf Übereinstimmung mit den durchgeführten Prüfungen zum Eignungsnachweis RAL-GZ 716 überprüft.

4.1 Kunststoff-Haustürprofile

Tabelle: Hauptprofile gemäß RAL-GZ 716, Technischer Anhang Abschnitt I, Teil 1 bis 5

Typ	Artikelnummer	Rahmenmaterial	zugelassene Verstärkungen
Blendrahmenprofile	76102	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V313 V314 V325
	76102	Dekor-Folie mit Grundkörper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V313 V314 V325
	76103	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V309 V310 V329
	76103	Dekor-Folie mit Grundkörper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V309 V310 V329
Flügelprofile	76204	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V314 V337R/L V339R/L
	76204	Dekor-Folie mit Grundkörper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V314 V337R/L V339R/L
	76205	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V314 V337R/L V339R/L
	76205	Dekor-Folie mit Grundkörper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V314 V337R/L V339R/L

Typ	Artikelnummer	Rahmen- material	zugelassene Verstärkungen
Flügelprofile	76206	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V260 V333R/L V335R/L
	76206	Dekor-Folie mit Grund- körper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V260 V333R/L V335R/L
	76207	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V260 V333R/L V335R/L
	76207	Dekor-Folie mit Grund- körper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V260 V333R/L V335R/L
T-Profile/ Kämpferprofile ** nur als Sprosse	76300**	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V312
	76300**	Dekor-Folie mit Grund- körper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V312
	76301**	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V320 V321
	76301**	Dekor-Folie mit Grund- körper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V320 V321
	76302**	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V318 V319
	76302**	Dekor-Folie mit Grund- körper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V318 V319

Typ	Artikelnummer	Rahmen- material	zugelassene Verstärkungen
T-Profile/ Kämpferprofile	76303	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V322 V323 V324
	76303	Dekor-Folie mit Grund- körper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V322 V323 V324
Stulpprofile	76402	PVC U weiß PVC U cremeweiß	V310
	76402	Dekor-Folie mit Grund- körper: PVC U weiß PVC U cremeweiß PVC U schwarzbraun PVC U ocker	V310

*unterliegt nicht der Überwachung gemäß technischem Anhang Abschnitt 1 nach RAL-GZ 716

4.2 Dichtungen

Tabelle: Zugelassenen Dichtungen gemäß RAL-GZ 716, Technischer Anhang Abschnitt II

Funktion	Artikel-nummer	Material	zugelassene Farbe	Eckausbildung
Blendrahmen-Dichtung außen	G046	EPDM	lichtgrau schwarz	an den Ecken umlaufend, oben miteinander verklebt
	G049.T	PVC P		mit Rahmenprofil geschnitten und auf Gehrung verschweißt, bei T-Profilen stumpf gestoßen und verklebt
	G049.M	TPE		
	G049.P	PCE		
	G069	EPDM		an den Ecken umlaufend, oben miteinander verklebt
Flügelüber-schlag-Dichtung	G046	EPDM	lichtgrau schwarz	an den Ecken umlaufend, oben miteinander verklebt
	G050.T	PVC P		mit Rahmenprofil geschnitten und auf Gehrung verschweißt, bei T-Profilen stumpf gestoßen und verklebt
	G050.M	TPE		
	G050.P	PCE		
Verglasungs-Dichtung außen	G047	EPDM	lichtgrau schwarz	an den Ecken umlaufend, oben miteinander verklebt
	G048			
	G049.T	PVC P		mit Rahmenprofil geschnitten und auf Gehrung verschweißt, bei T-Profilen stumpf gestoßen und verklebt
	G049.M	TPE		
	G049.P	PCE		
	8013	EPDM		an den Ecken umlaufend, oben miteinander verklebt
	8014			
Verglasungs-Dichtung innen	G063.P	PCE	lichtgrau schwarz	mit Glashalteleisten auf Gehrung gestoßen (anexdrudiert)

4.3 Vorgaben für die Verstärkungen

Tabelle: Wesentliche Merkmale für die Verstärkungsrichtlinien

Zuordnung zu den Profilen gemäß Abschnitt 3.1	Rahmenmaterial	Verstärkung ab Rahmenmaß (mm)	max. Einstand der Verstärkung (mm)	Verschraubungsabstand	
				untereinander (mm)	aus den Ecken (mm)
Blendrahmen-Profile	weiß	generell	55 mm	max. 300 mm	65 mm
	farbig	generell	15 mm	max. 250 mm	25 mm
Flügel-Profile	weiß	generell	55 mm	max. 300 mm	65 mm
	farbig	generell	15 mm	max. 250 mm	25 mm
T-Profile	weiß	generell	55 mm	max. 300 mm	60 mm
	farbig	generell	15 mm	max. 250 mm	25 mm
Stulp-Profile	weiß	generell	24 mm	max. 300 mm	65 mm
	farbig	generell	24 mm	max. 250 mm	65 mm

4.4 Verglasung mit vorgefertigten Dichtprofilen bzw. Dichtstoffen

Gemäß Systembeschreibung Abschnitt 5.5.

4.5 Beschläge

Tabelle: Zugelassene Bänder

Öffnungsart	Typ / Hersteller	Anzahl und Art der Bänder	Zertifikat/ Nachweis
Typ 3.1 (Tür 1/ 2-flg)	Roto PS 27 / ROTO-FRANK Austria GmbH	2-teilig	 0757-CPR-229-7031575-1-2
	KT-N 6R / Dr. Hahn GmbH & Co. KG	2-teilig	 229ift 7031503-1-3
	KT-RN / Dr. Hahn GmbH & Co. KG	3-teilig	 229ift 7031503-1-3

Tabelle: Zugelassene Schlösser

Öffnungsart	Typ / Hersteller	Art der Verriegelung	Zertifikat/ Nachweis
Typ 3.1 (Tür 1/ 2-flg)	STV-AV2 / Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG	Mehrfach- verriegelung mit Automatic- Fallenriegeln	 230 6033162-1-3
	C600 Tandeo / ROTO-FRANK Austria GmbH	Mehrfach- verriegelung mit Automatic- Fallenriegeln	 230 7031575-1-5

Die Regeln zur Austauschbarkeit von Beschlägen gemäß QM 343 und QM 342 Anlage 1 jeweils in der aktuellen gültigen Fassung müssen erfüllt sein.

4.6 Anbindung tragender Bauteile

Der Nachweis zur Befestigung von tragenden Beschlagteilen (Bändern/ Bandaufnahmen) wurde im Rahmen der durchgeführten Prüfungen geführt.

Vom Haustürenhersteller ist eigenverantwortlich die Festigkeit von tragenden Beschlagteilen (Bändern/ Bandaufnahmen) systembezogen unter Berücksichtigung seiner Fertigungsbedingungen und der verwendeten Befestigungsmittel nachzuweisen.

4.7 Verbindung der Kunststoff-Haustürprofile

Tabelle: Zugelassene Verbindungsmittel

Art der Verbindung	Profil-bezeichnung	Verbinder-bezeichnung	Abdichtung	Befestigung
Rahmen/Flügleck geschweißt	Die Mindestbruchkräfte F_{bc}^c für geschweißte Verbindungen sind den bei der Gütegemeinschaft hinterlegten bemaßten Querschnittszeichnungen zu entnehmen.			
Pfosten mechanisch	76300	J050	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung
	76301 76302	J051	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung
		J052		gemäß Systembeschreibung
	76303	J053		gemäß Systembeschreibung
		J054		gemäß Systembeschreibung

4.8 Schwellen

Tabelle: Zugelassene Schwellen

Schwellen-bezeichnung	Verbindung zum Blendrahmen / Pfosten	Befestigung zum Blendrahmen	Befestigung zum Pfosten	Abdichtung
A076 A077	Blendrahmen/Pfosten stumpf Verschraubungs-Set M154 bei 76171 M155 bei 76172 M159 bei 76173 M158 bei 76371 M158 bei 76372	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung
A076 A077	Blendrahmen/Pfosten ge- fräst M150 bei 76171 M173 bei 76112 M174 bei 76173	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung
A075	Blendrahmen/Pfosten ge- fräst M150 bei 76171 M173 bei 76112 M174 bei 76173	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung

5 Allgemeine Hinweise zum RAL-Systempass

5.1 Aufgeführte Leistungseigenschaften nach Produktnorm

Alle aufgeführten Leistungseigenschaften wurden nach den in der Produktnorm EN 14351-1 aufgeführten Prüf- und Klassifizierungsnormen geprüft und bewertet. Grundlage bilden die vom Auftraggeber vorgelegten Leistungsnachweise. Auf Wunsch des Auftraggebers wurden ggf. reduzierte Klassen/ Werte ausgewiesen. Um nähere Informationen zu erhalten, sind die jeweiligen Einzelnachweise/ Prüfberichte der Leistungseigenschaften, die in Abschnitt 5.4 benannt werden, heranzuziehen.

5.2 Verwendung der Ergebnisse

Die im Rahmen der Gütesicherung nach RAL-GZ 716 ermittelten Ergebnisse erfüllen die Mindestanforderungen nach RAL-GZ 695.

5.3 Grundlagen für den RAL-Systempass

- bestehender Überwachungsvertrag Nr. 187 6031221 vom 16. Januar 2014 zwischen **ift** Rosenheim und dem Auftraggeber,
- Nachweise gemäß Abschnitt 5.4,
- Systembeschreibung Abschnitt 5.5,
- regelmäßige Überwachung des Auftraggebers (Systemgeber).

Änderungen am System und der Systembeschreibung sind der Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme e.V. und dem **ift** Rosenheim unverzüglich anzuzeigen.

5.4 Liste der Nachweise

Tabelle: Aufstellung der Nachweise - Pflichtprobekörper

Probekörper	Prüfbericht Nr.	Datum	Kurzbeschreibung
PK 14.1	13-002738-PR01 (PB-C01-02030510-de-01)	11.04.2014	1flg. Haustür mit festem Seitenteil innen öffnend
	13-002738-PR10 (PB-C01-03-de-01)	13.08.2014	
PK 14.2	13-002738-PR05 (PB-C01-02030510-de-01)	17.06.2014	1flg. Nebeneingangstür mit festem Seitenteil innen öffnend
PK 14.1a	13-002738-PR02 (PB-C01-02-de-01)	06.12.2013	2flg. Haustür mit offenbarem Mittelstück innen öffnend
PK 14.2a	13-002738-PR06 (PB-C01-02-de-01)	06.12.2013	2flg. Nebeneingangstür mit offenbarem Mittelstück innen öffnend

Tabelle: Aufstellung der Nachweise – optionale Probekörper

Probekörper	Prüfbericht Nr.	Datum	Kurzbeschreibung
15	13-002738-PR04 (PB-C01-02-de-01)	06.12.2013	1flg. Haustür innen öffnend
	13-002738-PR05 (PB-C01-02030510-de-01)	17.06.2014	
	15-002691-PR01 (GAS-C01-02-de-01)	04.09.2015	
16	13-002738-PR08 (PB-C02-02-de-01)	06.12.2013	1flg. Nebeneingangstür innen öffnend
	13-002738-PR02 (PB-C01-02-de-01)	06.12.2013	
	15-002691-PR02 (GAS-C01-02-de-01)	04.09.2015	
17	15-000387-PR01 (PB-C01-02-de-01)	18.03.2015	1flg. Haustür innen öffnend mit Aluvorsatzschale AluClip
	15-000387-PR02 (PB-C01-020310-de-01)	16.04.2015	

5.5 Systembeschreibung

Tabelle: Aufstellung der Nachweise

Dokument	Datum	Beschreibung
Systembeschreibung	Oktober 2014	KBE 76 Kömmerling 76 TROCAL 76

Die Aktualisierung der Systembeschreibung obliegt dem Systemgeber.

Diese wird im Rahmen der jährlichen Überwachungsprüfung durch die fremdüberwachende Stelle überprüft und freigegeben.

6 Besondere Verwendungshinweise

Die nachfolgenden besonderen Verwendungshinweise sind Regeln zur Anwendung der verschiedenen Leistungseigenschaften der Norm. Sie wurden auf Grundlage der normativen Festlegungen und der Erfahrungen des **ift** Rosenheim erstellt.

Die festgestellten Eigenschaften (Klassifizierungen) gelten für Haustüren und zusammengesetzte Elemente zum Einbau in vertikale Wandöffnungen mit dem in EN 14351-1 definierten Anwendungsbereich. Für die Anwendung sind die jeweiligen national gültigen Vorschriften einzuhalten.

Gemäß der Produktnorm und der Bauproduktenverordnung ist der Hersteller für die Sicherstellung der deklarierten Eigenschaften verantwortlich.

Die Zusammenstellung in diesem RAL-Systempass erfolgte aufgrund der vorgelegten Nachweise. Ein Rechtsanspruch kann daraus nicht abgeleitet werden.

Dieser RAL-Systempass dient als Grundlage zur Erlangung des Gütezeichens für „Kunststoff-Haustürprofilsystem“ nach RAL-GZ 716, das die Konformität der Haustürsysteme und der werkseigenen Qualitätskontrolle durch eine regelmäßige Fremdüberwachung des Systemgebers durch das **ift** Rosenheim dokumentiert.

Isolierverglasungen mit Gasfüllung Argon / SF₆ dürfen nach Verordnung (EG) Nr. 842/2006 des europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über bestimmte fluorierte Treibhausgase ab 04.07.2007 bzw. 04.07.2008 nicht mehr in Verkehr gebracht werden.

Die Regeln für die Austauschbarkeit von Haustürberbeschlägen sind in den **ift**-Zertifizierungsprogrammen für Beschläge (QM 342, QM 343) definiert.

Mit Beendigung des Überwachungsvertrages 187 6031221 vom 16. Januar 2014 endet die Gültigkeit dieses RAL-Systempasses Nr. 14-000393-PR03 (SP-C01-UZ06-de-01) vom .